

Anlage Nr. 8	
Zentrale Leistungserhebungen an mehreren Schulen	
Arbeitsfeld: Unterrichtsentwicklung	
Kontakt:	Staatliches Berufliches Schulzentrum Scheinfeld, Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Regensburg
Ziele:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Entwicklung gemeinsamer Bewertungskriterien für Leistungserhebungen 2. Entlastung des Lehrpersonals durch Synergieeffekte bei der Aufgabenerstellung 3. Vergleichbarkeit des Wissensstandes der Schüler 4. Sicherung der Qualität der Leistungserhebungen
Materialien	–
Kosten:	Es fallen gegebenenfalls Reisekosten für die Teilnahme von Lehrkräften an Sitzungen der Partnerschulen an.
Kontext der Erprobung:	Die Maßnahme wurde an den oben genannten beruflichen Schulen in Zusammenarbeit mit Partnerschulen erprobt.
<p>Leitfaden für die Umsetzung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Abstimmung der Stoffverteilungspläne bzw. der didaktischen Jahresplanung, der Erwartungshorizonte und des Vorgehens bei der Bewertung 2. Festlegung der Termine für die gemeinsamen Leistungserhebungen sowie für deren Stoffabgrenzung 3. Verteilung der Arbeitspakete (Teilaufgabenstellungen und Lösungshinweise) auf die Schulen 4. Durchführung von Reflexionstreffen nach den Leistungserhebungen 	
<p>Pädagogische und organisatorische Auswirkungen:</p> <p>Die Synergieeffekte bei der Erstellung der Leistungserhebungen, aber auch die gestiegene Sicherheit bei der Wahl und Gewichtung der Stoffinhalte entlasten die Lehrkräfte und schaffen Freiräume für andere pädagogisch/erzieherische Aufgaben.</p> <p>Der Austausch über die gesetzten Schwerpunkte, das Anforderungsniveau und die Bewertungsansätze der jeweiligen Schulen ermöglichen zukünftig die Bewertungskriterien der verschiedenen Schulen und das angestrebte Niveau gezielter aufeinander abzustimmen.</p> <p>Durch die Treffen zwischen den Partnerschulen können auch weitere Kooperationsprojekte entstehen, z. B. die gemeinsame Entwicklung von Lernsituationen oder Unterrichtseinheiten.</p>	
<p>Anmerkungen:</p> <p>Zu Beginn ist ein persönliches Treffen mit den betreffenden Kollegen anzuraten. Alle weiteren Schritte können per E-Mail erledigt werden.</p> <p>Die Maßnahme kann für andere berufliche Schulen und andere Fächer entsprechend angewandt werden.</p>	